

## Lerne dich selbst kennen.

## Ritornello.

1662<sup>1</sup> Nr. 6.

Violinum I.  
Violinum II.  
Viola.  
Violon et  
Bassus Continuus.

## Aria.

Cantus.  
Altus.  
Tenor.  
Bassus et  
Bassus Continuus.

Wir se-hen als ein Luchs, was an - dern ü - bel ste - he. Was du und ich be -

-ge - he, da strei - chen wir den Fuchs, sehn, was wir falsch ge - than, mit Maulwurfsau - gen an.

-ge - he, da streichen wir den Fuchs, sehn, was wir falsch ge - than, mit Maulwurfsaugen an.

-ge - he, da streichen wir den Fuchs, sehn, was wir falsch ge - than, mit Maulwurfsaugen an.

2. Wann etwa Hand und Fuss  
Dem Nächsten sein entgangen  
Mit Röt' und Scham der Wangen,  
Wie bald gefällt der Schluss!  
Es giebt ihn jedermann  
In allen Zechen an.

3. Er aber fasst Geduld,  
Die Schmach rührt sein Gemüte,  
Geht in sich, ruft um Güte  
Und fleucht die alte Schuld.  
Wir bleiben ingemein  
Stets sicher, wie wir sein.

4. O Thorheit, wann man will  
Vor andern Thüren kehren,  
Als ob wir sauber wären,  
Sieht aber nicht, wieviel  
Vor seiner eignen liegt,  
Dafür man Grauen kriegt.

5. Drum lerne selber dich  
Aus Gottes Wort erkennen.  
Wo Menschen ewig brennen,  
Da sollten du und ich  
Mit Leib und Seele hin  
Der Sünden wegen ziehn.

6. Nimm deine Werke her,  
Hab' Acht und überschlage  
Dein Wesen auf der Wage.  
Hilf Gott, wie Centner schwer  
Wird deine Bosheit sein  
Von Worten nur allein.

7. Traust du dir etwas zu,  
So frage dein Gewissen,  
Das wird die Rechnung schliessen.  
Den Nächsten lass zu Ruh.  
Wer weiss, was diesen Tag  
Dir noch begegnen mag.

Andreas Tscherning.